Herzlich Willkommen!

caritas

Das Kita-Verwaltungsprogramm AdebisKita





Entstehungsgeschichte

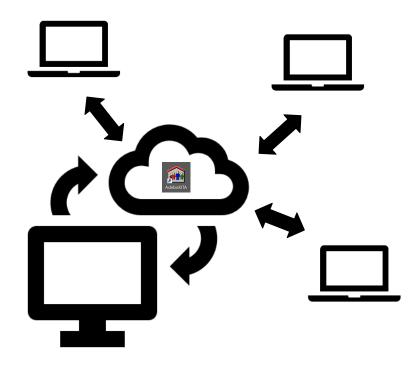
- Seit 1995 hat der Freistaat Bayern sukzessiv die Kinderbetreuung in Bayern reformiert
- Reform wurde mit der Verabschiedung:
 - Des Bayerische Gesetz zur Bildung und Betreuung von Kindern in Kindergärten, anderen Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege (Bayerische Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz – (BayKiBiG) am 30.06.2005 und der
 - Ausführungsverordnung (AVBayKiBiG) am 5.12.2005 abgeschlossen
- Im Mittelpunkt der Reform stand ein neues Finanzierungskonzept -> kommunale und staatliche F\u00f6rderung wurde kind- und zeitbezogen umgestaltet;
- Förderung durch den Freistaat und Kommune erfolgt nur, wenn bestimmte Fördervoraussetzungen eingehalten werden
- AdebisKita hilft den gesetzlichen Anspruch und die Praxis in Einklang zu bringen –
 Organisations- und Steuerungsinstrument
- Kompatibel mit KiBiGweb Programm vom Freistaat Bayern, dient dazu, die Einhaltung der Fördervoraussetzungen zu überprüfen



Nutzung adebisKITA in der Diözese Würzburg



Lokal – PC vor Ort



Wohlfahrtscloud – über Caritas Digital 21 €

https://www.caritas-digital21.de/



Was kann AdebisKita – ein Überblick:

Hilfe Fördervoraussetzungen einzuhalten:

- Verwaltung Kinder
- Überwachung der Platzbelegung entsprechend der Betriebserlaubnis
- Verwaltung p\u00e4dagogischer Mitarbeiter
- Einhaltung des Anstellungsschlüssels
- Einhaltung der Frachkraftquote
- Verwaltung der Fehlzeiten des Personal
- Verwalten der zulässigen Schließtage
- Berechnung der Fördersummer
- Vierteljährlicher Datenimport in KiBiGweb
- Antrag auf Abschlag / Endabrechnung i.V.m.
 KiBiGweb

Sonstige Organisationshilfen:

- Elternbeiträge einziehen und verwalten
- Kinderlisten und Serienbriefe erstellen
- Adressenverwaltung
- Verschiedene Vorlagen (Bildungs- und Betreuungsvertrag / Anmeldebogen)
- (Jahres-)Planung i.V.m. Analysemodelle
- Dienstplanmodul
- Übermittlung statistischer Daten



Art. 21 Abs. 4 Satz 3 BayKiBiG i.V.m. §26 Abs.1Satz 4 AVBayKiBiG

<u>Definition Schließtage:</u> Betriebstage im Verlauf des Kalenderjahres, an denen die Einrichtung geschlossen und der Besuch der Kinder ausgeschlossen ist.

es gilt die 30 Tage-Grenze

Schließtage:

- Schließtage, die in der Jahresplanung berücksichtigt sind (zulässig sind bis zu 30 Schließtage p.a.)
- zusätzlich bis zu 5 gemeinsame
 Fortbildungstage (=Teamfortbildung) der
 Fach- und Ergänzungskräfte
- Weihnachten und Silvester Achtung: kein Schließtag!!

einzukalkulierende Schließtage:

- Planungstage oder Tage für Konzeptionserarbeitung oder überarbeitung
- Tage, an denen <u>nicht</u> das gesamte p\u00e4d. Personal an einer Fortbildung teilnimmt und die Einrichtung geschlossen ist
- Betriebsausflug

Bitte beachten:

Wird der **Zeitraum von 30 Tagen (bzw. 35 Tagen) überschritten,** dann erfolgt eine Kürzung der Förderung um 1/365 der Jahresförderung und zwar für jeden Tag. **Im Zweifel: Abstimmung mit Aufsichtsbehörde ratsam!**



Verwaltung Kinder

für jedes Kind wir eine <u>Buchungszeitkategorie</u> gebucht Jedem einzelnen Kind wird ein <u>Gewichtungsfaktor</u> zugeteilt

Regelkindergartenkind: Gewichtungsfaktor 1,0

Schulkind: Gewichtungsfaktor 1,2

Kind unter drei Jahre: Gewichtungsfaktor 2,0

Kind mit Migrationshintergrund: Gewichtungsfaktor 1,3

Kind mit Behinderung: Gewichtungsfaktor 4,5

Art. 21 Abs. 5 BayKiBiG

So wird dem erhöhten Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsaufwand jeden einzelnen Kindes Rechnung getragen. Dementsprechend beeinflussen die Buchungszeiten und Gewichtungsfaktoren:

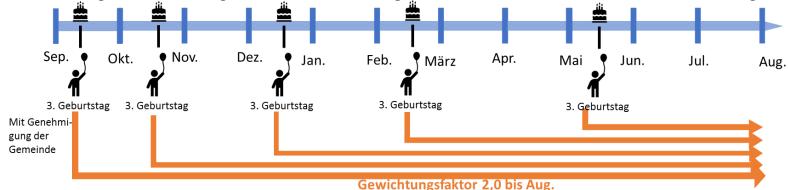
- den Anstellungsschlüssel i.V.m. den notwendigen Personalstunden
- die Fördergelder für das einzelne Kind und somit die monatlich Fördersumme insgesamt



Verwaltung Kinder

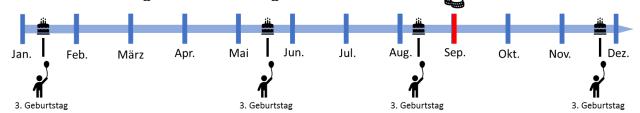
"Durchgängige Förderung" (Art 21 Abs. 5 Satz 5 und 6 BayKiBiG)

⁵Vollendet ein Kind in einer Kinderkrippe das dritte Lebensjahr, gilt der Gewichtungsfaktor 2,0 bis zum Ende des Kindergartenjahres. ⁶Vollendet ein Kind in einer anderen Kindertageseinrichtung das dritte Lebensjahr und leistet die nach Art. 18 Abs. 2 berechtigte Gemeinde bis zum Ende des Kindergartenjahres weiterhin die kindbezogene Förderung mit dem Gewichtungsfaktor von 2,0, so fördert der Freistaat in gleicher Höhe.



Beitragszuschuss (Art. 23 Abs. 3 BayKiBiG hervor. Hier heißt es:

(3) ¹Zur Entlastung der Familien leistet der Staat neben der Förderung nach Art. 18 Abs. 2 einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen, die die Voraussetzungen des Art. 19 erfüllen. ²Der Zuschuss beträgt 100 Euro pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt. ³Der Zuschuss entfällt, wenn der Schulbesuch trotz Schulpflicht verweigert wird. ⁴Die Auszahlung erfolgt an die Gemeinden im Rahmen der kindbezogenen Förderung. ⁵Die Gemeinden sind verpflichtet, den Förderbetrag an die von ihnen nach diesem Gesetz geförderten Träger weiterzureichen.





Verwaltung Kinder

caritas

Gastkindverhältnis / Zuständigkeit Zuschussgemeinde

(§ 26 Abs. 1 Satz 5 AVBayKiBiG)

Wechsel des Aufenthaltsortes zwischen	Alte Gemeinde zuständig bis	Neue Gemeinde zuständig ab
Januar und August	31. August	01. September
September und Dezember	31. Dezember	01. Januar

Bei einem Wechsel des Aufenthaltsorts am 1.1. oder 1.9. wird die neue Gemeinde gleich ab Januar bzw. September zuständig.



Verwaltung Personal

Pädagogisches Personal nach § 16 AVBayKiBiG:

- Pädagogische Fachkräfte i.d.R. Erzieher/innen
 sind Personen mit einer umfassenden fachtheoretischen und fachpraktischen
 sozialpädagogischen Ausbildung, die durch einen in- oder ausländischen
 Abschluss mindestens auf dem Niveau einer Fachakademie nachgewiesen wird
- Pädagogische Ergänzungskräfte i.d.R. Kinderpfleger/innen sind Personen mit einer mindestens zweijährigen, überwiegend pädagogischen ausgerichteten, abgeschlossenen Ausbildung



Verwaltung der Mitarbeiter/in:

- Festlegen der Qualifikation
- Eingabe der Wochenarbeitszeit
- Dokumentation der Fehlzeiten



Der Anstellungsschlüssel § 17 Abs. 1 AVBayKiBiG:

Der Anstellungsschlüssel ist **keine** Personal – Kind Relation (für 11 Kinder eine Erzieherin). Er ist vielmehr eine rein rechnerische Größe und beschreibt das **Verhältnis** der **gebuchten gewichteten Stunden aller Kinder zur Wochenarbeitszeit des Personals:**

- dient zur Absicherung des Einsatzes ausreichend pädagogischen Personals
 - für je 11,0 gewichtete Buchungszeitstunden der angemeldeten Kinder muss jeweils mindestens eine Arbeitsstunde des p\u00e4dagogischen Personals angesetzt werden; Buchungszeiten von Kindern mit Gewichtungsfaktoren sind dabei entsprechend mit einzurechnen
 - Anstellungsschlüssel von 1:11 (im Jahresmittel) muss eingehalten werden = gerade noch ausreichende Personalausstattung
 - der bayernweite durchschnittliche Anstellungsschlüssel lag, bezogen auf alle nach dem BayKiBiG geförderten Betreuungseinrichtungen, im Jahr 2023 bei 1: 9,16.
 https://www.stmas.bayern.de/kinderbetreuung/finanzierung/index.php
 - These: je besser der Anstellungsschlüssel umso besser die Rahmenbedingungen umso besser auch die Betreuungsqualität (?)





Berechnung:

gewichtet Buchungsstunden

Gewichtungsfaktor x Buchungsstunden x 5 (Wochentage)

Anstellungsschlüssel

Wochenarbeitsstunden des Personals

Beispiel: 10 Krippenkinder mit einer Buchungszeit von 4 Stunden:

Kinder 10 x Gewichtungsfaktor **2,0 x** Buchungsstunden **4 x 5** (Wochentage)

400 gewichtete Buchungsstunden

Anstellungs-Schlüssel

40 Wochenarbeitsstunden

10,0



caritas

Beispiel mit Buchungszeit von 4 Stunden:

gewichtete gebuchte St		Arbeitszeit des F	Personals bei
(hier: Beispiel mit Buchungszeitkategori	e mehr als 3-4 Std.)	Anstellungssc	hlüssel von
Berechnung	Wochenbuchung	1:11	1:10
für 10 Kindergartenkinder errechnen	200 Stunden	18,18 Stunden	20 Stunden
sich			
10 x 1,0 x 4 Stunden x 5 Tage			
für 10 behinderte Kinder errechnen sich	900 Stunden	81,82 Stunden	90 Stunden
10 x 4,5 x 4 Stunden x 5 Tage			
für 10 Schulkinder errechnen sich	240 Stunden	21,82 Stunden	24 Stunden
10 x 1,2 x 4 Stunden x 5 Tage			
für 10 Kinder unter 3 Jahren errechnen	400 Stunden	36,36 Stunden	40 Stunden
sich			
10 x 2,0 x 4 Stunden x 5 Tage			
für 10 Kinder mit Migrations-	260 Stunden	23,63 Stunden	26 Stunden
hintergrund, errechnen sich			
10 x 1,3 x 4 Stunden x 5 Tage			



caritas

Beispiel mit Buchungszeit von 8 Stunden:

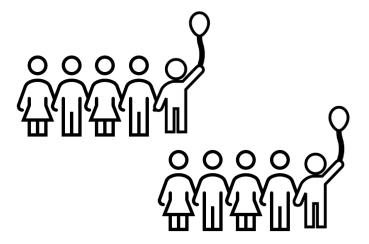
gewichtete gebuchte St	unden	Arbeitszeit des Personals bei Anstellungsschlüssel von			
Berechnung	Wochenbuchung	1 : 11	1:10		
für 10 Kindergartenkinder errechnen	400 Stunden	36,36 Stunden	40 Stunden		
sich					
10 x 1,0 x 8 Stunden x 5 Tage					
für 10 behinderte Kinder errechnen	1800 Stunden	163,64 Stunden	180 Stunden		
sich					
10 x 4,5 x 8 Stunden x 5 Tage					
für 10 Schulkinder errechnen sich	480 Stunden	43,64 Stunden	48 Stunden		
10 x 1,2 x 8 Stunden x 5 Tage					
für 10 Kinder unter 3 Jahren errechnen	800 Stunden	72,72 Stunden	80 Stunden		
sich					
10 x 2,0 x 8 Stunden x 5 Tage					
für 10 Kinder mit Migrations-	520 Stunden	47,27 Stunden	52 Stunden		
hintergrund errechnen sich					
10 x 1,3 x 8 Stunden x 5 Tage					





10 Kindergartenkinder

(GF 1; á 8 Stunden) = 400 gew. BS



Pädagogische Mitarbeiter mit

min. 36,36 Wochenarbeitsstunden



Gruppengröße: 10 Kinder

Anstellungsschlüssel 1:11

(Anstellungsschlüssel 1 : 10 -> 40 Wochenarbeitsstunden erforderlich)



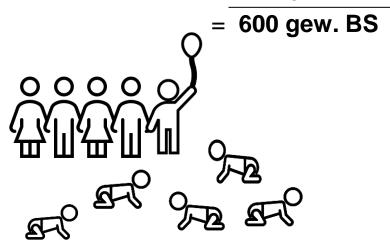


5 Kindergartenkinder

GF 1; á 8 Stunden = 200 gew. BS

5 Kinder unter drei Jahren

GF 2,0; á 8 Stunden = 400 gew. BS



Gruppengröße: 10 Kinder

Pädagogische Mitarbeiterin mit 36,36 Wochenarbeitsstunden



Anstellungsschlüssel 1: 17
Achtung nicht förderfähig!!!



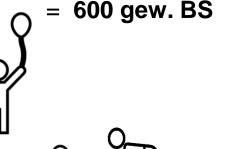


5 Kindergartenkinder

GF 1; á 8 Stunden = 200 gew. BS

5 Kinder unter drei Jahren

GF 2,0; á 8 Stunden = 400 gew. BS



Pädagogische Mitarbeiter mit min. 54,54 Wochenarbeitsstunden



Gruppengröße: 10 Kinder

Anstellungsschlüssel 1: 11

(Anstellungsschlüssel 1 : 10 -> 60 Wochenarbeitsstunden erforderlich)



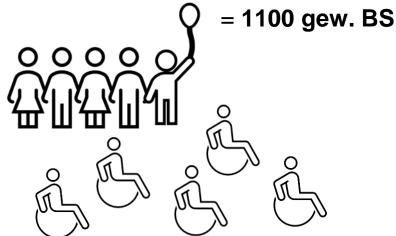


5 Kindergartenkinder

GF 1; á 8 Stunden = 200 gew. BS

5 Kinder mit Behinderung

GF 4,5; á 8 Stunden = 900 gew. BS



Gruppengröße 10 Kinder

(Anstellungsschlüssel 1 : 10 -> 110 Wochenarbeitsstunden erforderlich)

Pädagogische Mitarbeiter mit: min. 100 Wochenarbeitsstunden



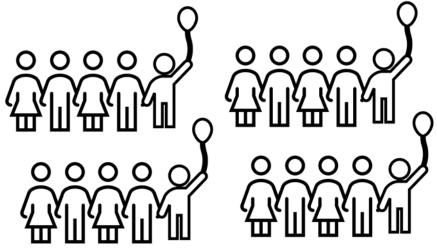
Anstellungsschlüssel 1: 11





20 Kindergartenkinder

(GF 1; á 4 Stunden) = 400 gew. BS



Pädagogische Mitarbeiter mit

min. 36,36 Wochenarbeitsstunden



Gruppengröße: 20 Kinder

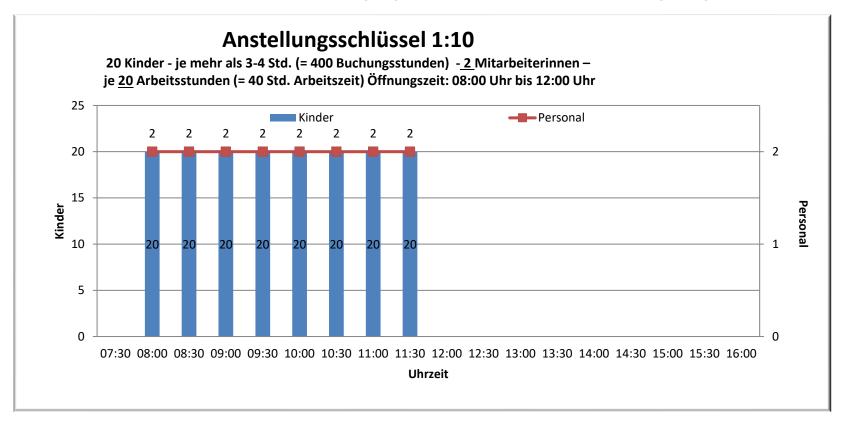
Anstellungsschlüssel 1:11

(Anstellungsschlüssel 1:10 -> 40 Wochenarbeitsstunden erforderlich)





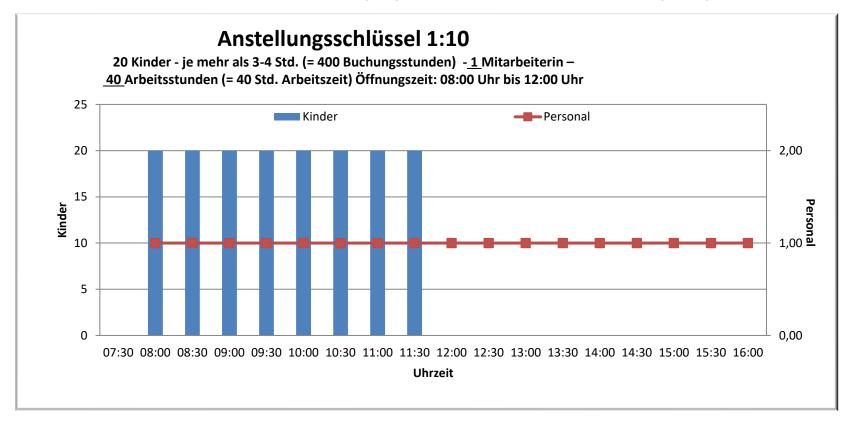
= ein Indiz der pädagogischen Rahmenbedingungen (?)







= ein Indiz der pädagogischen Rahmenbedingungen (?)





Die Fachkraftquote § 17 Abs. 2 AVBayKiBiG

(2)¹ Mindestens 50 v.H. <u>der nach Abs. 1 **erforderlichen Arbeitszeit**</u> des pädagogischen Personals ist von pädagogischen Fachkräften zu leisten. ² Der Gewichtungsfaktor für behinderte oder von wesentlicher Behinderung bedrohte Kinder ist für die Fachkraftquote nach Satz 1 nicht einzurechnen

beninderung bedronte Kinder ist für die Fac			
gewichtete gebuchte Stur	nden	Arbeitszeit und Fachk	raftquote von 50 %
(hier: Beispiel mit Buchungszeitkategorie	mehr als 3-4 Std.)	(FKQ) des Pe	ersonals bei
		Anstellungsso	chlüssel von
Berechnung	Wochenbuchung	1 : 11	1:10
für 10 Kindergartenkinder errechnen sich	200 Stunden	18,18 Stunden	20 Stunden
10 x 1,0 x 4 Stunden x 5 Tage		9,09 Fachkraftstd.	9,09 Fachkraftstd.
		FKQ: 50 %	FKQ: 50 %
für 10 behinderte Kinder errechnen sich	900 Stunden	81,82 Stunden	90 Stunden
10 x 4,5 x 4 Stunden x 5 Tage		9,09 Fachkraftstd.	9,09 Fachkraftstd.
		FKQ: 50 %	FKQ: 50 %
für 10 Schulkinder errechnen sich	240 Stunden	21,82 Stunden	24 Stunden
10 x 1,2 x 4 Stunden x 5 Tage		10.91 Fachkraftstd.	10.91 Fachkraftstd.
		FKQ: 50 %	FKQ: 50 %
für 10 Kinder unter 3 Jahren errechnen	400 Stunden	36,36 Stunden	40 Stunden
sich		18,18 Fachkraftstd.	18,18 Fachkraftstd.
10 x 2,0 x 4 Stunden x 5 Tage		FKQ: 50 %	FKQ: 50 %
für 10 Kinder mit Migrations-	260 Stunden	23,63 Stunden	26 Stunden
hintergrund, errechnen sich		11,82 Fachkraftstd.	11,82 Fachkraftstd.
10 x 1,3 x 4 Stunden x 5 Tage		FKQ: 50 %	FKQ: 50 %
	1		

Die Fachkraftquote § 17 Abs. 2 AVBayKiBiG

caritas

Zusammenfassung;

- Die Fachkraftquote berechnet sich immer nach der erforderlichen Arbeitszeit (bei einem Anstellungsschlüssen von 1 : 11 und von dieser Arbeitszeit die Hälfte) und nicht nach der tatsächlichen Arbeitszeit
- Demnach können mehr Ergänzungskräfte als Fachkräfte beschäftigt werden und dennoch ist die Fachkraftquote im Sinne von §17 Abs. 2 eingehalten



Anstellungsschlüssel im Jahresmittel § 17 Abs. 4 Satz 4 AVBayKiBiG

caritas

"Gefördert werden im Bewilligungszeitraum (= Kalenderjahr), nur Kalendermonate, die im Jahresdurchschnitt (= Jahresmittelwert im Kalenderjahr) den förderrelevanten Anstellungsschlüssel und die Fachkraftquote einhalten"

Dies bedeutet, wenn in einzelnen Monaten der f\u00f6rderrelevante Anstellungsschl\u00fcssel und/oder die Fachkraftquote nicht eingehalten wird, erfolgt keine F\u00f6rderk\u00fcrzung f\u00fcr die jeweiligen Monate sofern der f\u00f6rderrelevante Anstellungsschl\u00fcssel und die Fachkraftquote im Jahresmittel eingehalten werden.



Beispiele:



Kalenderja	hr	2017	ilte	r setzen								
	Kinder	beh.	%/3 Std	BuStd	BuStdGew	ArbStd	ArbStdFK	MindStdFK	AS	FKQ	Förderung	vorauss, Förd.
Januar	28	1	89,3	193,00	271,90	126,00	62,00	55,43	10,79	55,92	JΑ	12.783,27
Februar	28	1	89,3	193,00	271,90	126,00	62,00	55,43	10,79	55,92	JΑ	12.783,27
März	28	1	89,3	193,00	271,90	126,00	62,00	55,43	10,79	55,92	JΑ	12.783,27
April	28	1	89,3	194,00	273,90	126,00	62,00	55,89	10,87	55,47	JΑ	12.877,29
Mai	30	1	90	210,00	296,90	136,00	72,00	61,11	10,92	58,91	JΑ	13.958,63
Juni	31	1	90,3	219,00	314,90	133,00	69,00	65,20	11,84	52,91	JA	14.804,89
Juli	31	1	90,3	219,00	314,90	133,00	69,00	65,20	11,84	52,91	JA	14.804,89
August	31	1	90,3	219,00	314,90	133,00	69,(2	65,20	11,84	52,91	JA	14.804,89
September	22	1	90,5	150,00	212,20	118,00	54,00	41,86	8,99	64,50	JΑ	9.835,45
Oktober	23	1	90,9	159,00	230,20	118,00	54,00	45,95	9,75	58,75	JΑ	10.681,71
November	23	1	90,9	159,00	230,20	118,00	54,00	45,95	9,75	58,75	JA	10.681,71
Dezember	23	1	90,9	159,00	230,20	118,00	54,00	45,95	9,75	58,75	JΑ	10.681,71
Mittelwerte	27,2	1		188,92	269,50	125,92	61,92	54,88	10,66	56,80	Summe:	151.480,99
Mit Ferienbu	27,2	1		188,92	269,50	125,92	61,92	54,88	10,66	56,80	Summe:	151.480,99
August September Oktober November Dezember Mittelwerte	31 22 23 23 23 27,2	1 1 1 1 1 1 1	90,3 90,5 90,9 90,9	219,00 150,00 159,00 159,00 159,00 188,92	314,90 212,20 230,20 230,20 230,20 269,50	133,00 118,00 118,00 118,00 118,00 125,92	69,00 54,00 54,00 54,00 54,00 61,92	41,86 45,95 45,95 45,95 45,95 54,88	11,84 8,99 9,75 9,75 9,75 10,66	52,91 64,50 58,75 58,75 58,75 56,80	JA JA JA JA Summe:	14.804, 9.835, 10.681, 10.681, 10.681,

Förderung für alle Monate





Beispiele:

caritas

Kalenderja	hr 4	2017	Filte	r setzen								
	Kinder	beh.	% 3 Std	BuStd	BuStdGew	ArbStd	ArbStdFK	MindStdFK	AS	FKQ	Förderung	vorauss, Förd.
Januar	28	1	89,3	193,00	271,90	123,00	62,00	55,43	11,05	55,92	JΑ	12.783,27
Februar	28	1	89,3	193,00	271,90	123,00	62,00	55,43	11,05	55,92	JΑ	12.783,27
März	28	1	89,3	193,00	271,90	123,00	62,00	55,43	11,05	55,92	JΑ	12.783,27
April	28	1	89,3	194,00	273,90	123,00	62,00	55,89	11,13	55,47	JΑ	12.877,29
Mai	30	1	90	210,00	296,90	123,00	62,00	61,11	12,07	50,73	JΑ	13.958,63
Juni	31	1	90,3	219,00	314,90	130,00	69,00	65,20	12,11	52,91	JΑ	14.804,89
Juli	31	1	90,3	219,00	314,90	130,00	69,00	65,20	12,11	52,91	JΑ	14.804,89
August	31	1	90,3	219,00	314,90	130,00	69,00	65,20	12,11	52,91	JΑ	14.804,89
September	22	1	90,5	150,00	212,20	115,00	54,00	41,86	923	64,50	JΑ	9.835,45
Oktober	23	1	90,9	159,00	230,20	115,00	54,00	45,95	10,01	58,75	JΑ	10.681,71
November	23	1	90,9	159,00	230,20	115,00	54,00	45,95	10,01	58,75	JΑ	10.681,71
Dezember	23	1	90,9	159,00	230,20	115,00	54,00	45,95	10,91	58,75	JΑ	10.681,71
Mittelwerte	27,2	1		188,92	269,50	122,08	61,08	54,88	11,00	56,12	Summe:	151.480,99
Mit Ferienbu	27,2	1		188,92	269,50	122,08	61,08	54,88	11,00	56,12	Summe:	151.480,99

Förderung für alle Monate







Zu beachten:



- das Wohl des Kindes muss zur jeder Zeit in der Einrichtung gesichert sein (§ 45 SGB VIII)
- die Planungsverantwortung über den Einsatz von ausreichend pädagogischen Personals liegt beim Träger und der Leitung
 - die Überschreitung des Anstellungsschlüssels muss aus pädagogischer Sicht vertretbar sein



(c) fotolia.com

Beispiel:

Jahresmittel wird nicht eingehalten

Kalende	erjahr	4	2017	Filter	setzen				E	ehlzeiten	<u>B</u> eleg	jung Beiti	ragsai
	Kinder	beh.	%>3.8/0	BuStd	BuStdGew	ArbStd	ArbStdFK	MindStdFK	AS	FKQ	Förderung	vorauss, Fö	Vork
Januar	26	1	80,8	141,00	170,70	84,00	84,00	34,02	10,16	123,45	JA	8.025,39	
Februar	27	1	81,5	147,00	181,70	84,00	84,00	36,52	10,82	115,00	JA	8.542,55	
März	28	1	82,1	152,00	191,70	88,00	88,00	38,80	10,89	113,42	JA	9.012,70	
April	30	1	80	162,00	204,70	94,00	63,00	41,75	10,89	75,45	JA	9.623,89	
Mai	30	1	80	162,00	204,70	93,50	68,50	41,75	10,95	82,04	JA	9.623,89	
Juni	31	1	80,6	167,00	209,70	54,50	29,50	42,89	19,24	34,39	NEIN	9.858,96	
Juli	31	1	80,6	167,00	209,70	93,50	68,50	42,89	11,21	79,86	JA	9.858,96	
August	31	1	80,6	167,00	209,70	93,50	68,50	42,89	11,21	79,86	JA	9.858,96	
September	23	0	81,8	119,00	124,40	68,50	68,50	28,27	9,08	121,14	JA	5.707,57	
Oktober	24	0	82,6	123,00	128,40	68,50	68,50	29,18	9,37	117,37	JA	5.895,63	
November	24	0	82,6	123,00	128,40	68,50	68,50	29,18	9,37	117,37	JA	5,895,63	
Dezember	24	0	82,6	123,00	128,40	68,50	68,50	29,18	9,37	117,37	JA	5.895,63	
Mittelwerte	27,4	0,7		146,08	174,35	79,92	69,00	36,44	11,05	98,06	Summe:	97.799,74	
Mit Ferien	27,4	0,7		147,42	175,98	79,92	69,00	36,81	11,15	98,06	Summe:	98.721,22	

Keine Förderung für den Monat Juni

ohne Juni Anstellungsschlüssel im Jahresmittel bei 10,30



Fehlzeiten



Definition:

Fehlzeiten sind Arbeitstage der pädagogischen Fach- und Ergänzungskräfte, die von diesen auf Grund verschiedener Anlässen nicht erbracht werden können.

Beispiele für Fehlzeiten

- √ Krankheit mit oder ohne AU
- ✓ Gleittage
- ✓ Urlaub/ Sonderurlaub
- √ Studien- und Besinnungstage
- ✓ Dienstbefreiungen / Dienstfreistellungen
- ✓ Beschäftigungsverbot
- ✓ Mutterschutz

als Fehlzeiten gelten nicht

- Gesetzliche Feiertage sowie 24.12 und 31.12.
- erbrachte Verfügungszeiten
- Nicht ganztägige Abwesenheitszeiten (z. B.
 1/2 Tag krank oder ½ Tag Fortbildung)
- Seminartage von Berufspraktikanten
- Teilnahme an Fachtag und Fortbildung

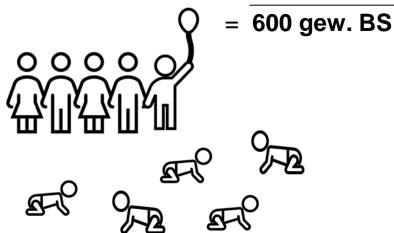


5 Kindergartenkinder

GF 1; á 8 Stunden = 200 gew. BS

5 Kinder unter drei Jahren

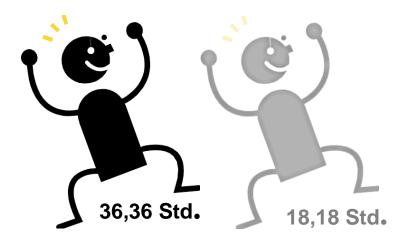
GF 2,0; á 8 Stunden = 400 gew. BS



Gruppengröße: 10 Kinder

Pädagogische Mitarbeiter mit zusammen 54,54 Wochenarbeitsstunden

→ Anstellungsschlüssel 1 :11



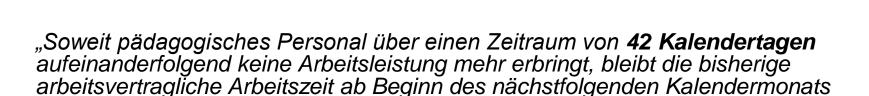
Aufgrund des Ausfalls einer Pädagogische Mitarbeiterin tatsächlich nur 36,36 Wochenarbeitsstunden

→ Anstellungsschlüssel 1:17



Fehlzeiten

§17 Abs. 4 Satz 2 AVBayKiBiG



- •Der Grund, warum keine Arbeitsleistung mehr erbracht wird, ist unerheblich, z.B. wegen:
 - Beendigung des Arbeitsverhältnisses (z.B. Aufhebungsvertrag, Kündigung)
 - Sonder- und Erholungsurlaub
 - Krankheit

unberücksichtigt."

- Gleitzeittage
- Beschäftigungsverbot, Mutterschutz, Elternzeit
- Renteneintritt
- etc.

Bitte beachten: bei Fortbildungen wird / wurde Arbeitsleitung erbracht – daher keine Fehltage!

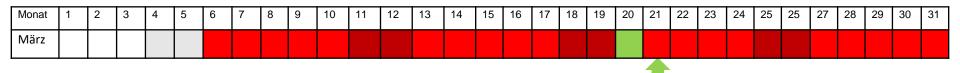


Folgen

- 42 Tage, an denen keine Arbeitsleistung erbracht wird, müssen aufeinander folgen:
 - Kalendertage, nicht Arbeitstage, sind ausschlaggebend
 - Fehltage von weniger als 42 Kalendertagen bleiben unberücksichtigt, aber bitte pflegen Sie sie in AdebisKita ein
 - Kumulation von Fehltagen mehrerer Mitarbeiterinnen bleibt unberücksichtigt

Beispiele:

Kraft A ist von 6.03. – 17.03. krank. Am 21.03. erkrankt sie erneut. 42 - Tage – Frist beginnt am 21.03.

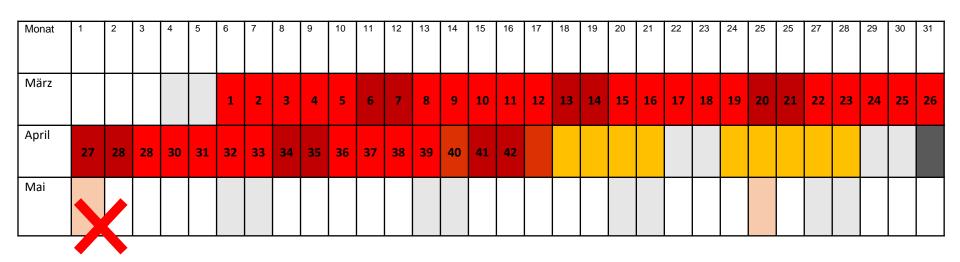




Kranke Mitarbeiterin:

Kraft D erkrankt zum 06.03. Es ist nicht klar, wenn sie die Arbeit wieder aufnehmen wird.

- Die 42 Tage Frist würde am 16. April enden.
- ➤ Ihre Anstellung müsste zum 30.04. in AdebisKita beendet werden.
- Sie würde dann ab 01.05. nicht mehr im Anstellungsschlüssel und in der Fachkraftquote berücksichtigt werden.





Ausgleich des Ausfalls

caritas

Erfolgt eine Neuanstellung bzw. entsprechende Stundenerhöhung, wird die Neueinstellung bzw. Stundenerhöhung ab dem Monat berücksichtigt, in dem die Anstellung beginnt. Die Kraft, die ausgefallen ist, wird ab diesem Monat nicht mehr im Anstellungsschlüssel berücksichtigt

Achtung, keine Doppelung (ausfallende Kraft und Ersatzkraft dürfen nicht für den gleichen Monat im Anstellungsschlüssel und in der Fachkraftquote berücksichtigt werden)



Achtung



Ein **verantwortungsbewusster Umgang** mit den neuen Regelungen ist erforderlich zum Wohle der Kinder und Mitarbeiter!

- > Pflegen Sie weiterhin die Fehlzeiten in AdebisKita!
- > Sorgen Sie so schnell wie möglich für ausreichend Personal
- Machen Sie nur im Notfall von der 42 Tage Regelung Gebrauch und stellen Sie möglichst die realen Gegebenheiten da



© fotolia.com

Zwischenfazit



Je

- mehr Kinder längere Zeiten buchen
- mehr Kinder mit Gewichtungsfaktoren
- besser der Anstellungsschlüssel

desto

mehr Personalstunden sind erforderlich

desto

mehr Personalkosten entstehen

kindbezogene Fördergelder



Kindbezogene Förderung

Art. 21 BayKiBiG (jährlicher Anteil)

Basiswert x Buchungszeitfaktor x Gewichtungsfaktor

Tabelle Landesförderung	Basiswert:	1.449,71 €				
3						
Basiswert	X Buchungszeitfaktor		X Ge	ewichtungsfa	ktor	
1.449,71 €		Regelkind	Migration	Schulkind	0 - 3 Jahre	Behinderung
			0 111			
Nutzungszeit		1,00	1,30	1,20	2,00	4,50
> 1 - 2 Std.	0,50	724,86 €	942,31€	869,83€	1.449,71€	3.261,85 €
> 2 - 3 Std.	0,75	1.087,28€	1.413,47 €	1.304,74€	2.174,57€	4.892,77 €
> 3 - 4 Std.	1,00	1.449,71 €	1.884,62€	1.739,65€	2.899,42€	6.523,70€
> 4 - 5 Std.	1,25	1.812,14 €	2.355,78€	2.174,57 €	3.624,28€	8.154,62 €
> 5 - 6 Std.	1,50	2.174,57 €	2.826,93 €	2.609,48 €	4.349,13€	9.785,54€
> 6 - 7 Std.	1,75	2.536,99€	3.298,09€	3.044,39€	5.073,99€	11.416,47 €
> 7 - 8 Std.	2,00	2.899,42€	3.769,25 €	3.479,30€	5.798,84€	13.047,39€
> 8 - 9 Std.	2,25	3.261,85 €	4.240,40 €	3.914,22 €	6.523,70€	14.678,31 €
> 9 Std.	2,50	3.624,28€	4.711,56 €	4.349,13 €	7.248,55€	16.309,24€

Caritasverband f. d. Diözese Würzburg e. V. Fachbereich kath. Kindertageseinrichtungen Katharina Derr

Kindbezogene Förderung

Art. 21 BayKiBiG

Beispiel: Fördersumme gesamt

Gleiche Anteile Kommune und Land Bayern

Basiswert	1.449,71 €				
Kinderzahlen	Buchungszeit /	Faktor	Gewichtungsfaktor	Basiswert	Fördersumme
32					
Regelkinder	3-4 Std.	1,00	1,00	1.449,71 €	46.390,72 €
14					
Regelkinder	4-5 Std.	1,25	1,00	1.449,71 €	25.369,93 €
12					
Regelkinder	5-6 Std.	1,50	1,00	1.449,71 €	26.094,78 €
4					
Schulkinder	1-2 Std.	0,50	1,20	1.449,71 €	3.479,30 €
3					
Kinder mit Migrationshintergrund	4-5 Std.	1,25	1,30	1.449,71 €	7.067,34 €
2					
Kinder unter 3 Jahren	2-3 Std.	0,75	2,00	1.449,71 €	4.349,13 €
1					
Kind mit Behinderung	3-4 Std.	1,00	4,50	1.449,71 €	6.523,70 €
Kommunale Förderung					119.274,89 €

Gesamte Förderung = Kommunale Förderung + Landesförderung

119.274,89 € + 119.274,89 € = 238.549,78 €

+ Qualitätsbonus + Zusatzförderungen





Kindbezogene Förderung § 22 AVBayKiBiG

Auszahlung der Förderung in Abschlägen

(Grundlage der Antrag auf Abschlagszahlungen)

Anteil	Zahlung Ifd. Jahr	Auftei	lung der Rate	n (Bezugsgrö	ße 96%)	Restzahlung Folgejahr	Gesamt
	119.274,89 €	1. Rate	2. Rate	3. Rate	4. Rate	Schlussrate von 100%	
	96%	23%	23%	23%	31%	4%	100%
Kommune	114.503,89€	26.335,90€	26.335,90€	26.335,90 €	35.496,21 €	4.771,00€	119.274,89€
Land	114.503,89€	26.335,90€	26.335,90 €	26.335,90 €	35.496,21 €	4.771,00€	119.274,89€
Gesamt	229.007,79€	52.671,79€	52.671,79€	52.671,79€	70.992,41 €	9.541,99 €	238.549,78 €

Nicht berücksichtigt: Qualitätsbonus, einseitige staatliche Förderung (U3, Vorkurs, Betragszuschuss)

Nachzahlungen (Höherbuchung, Neuaufnahmen im Laufe des Kalenderjahres) bzw. Rückforderungen – nach **Endabrechnung** (tatsächliche Gegebenheiten)



Kindbezogene Förderung Art. 21 BayKiBiG

caritas

Vergleich: Summe Abschläge und Förderanspruch (Endabrechnung)

Bewilligungsjahr	Bewilligungsjahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Bewilligungsjahr
Summe	26,7	23	24	25	28	29	29	29	29	26	26	26	26	26,7
<u>Buchungen</u>														
ungewichtet	166	150	152	162	179	181	181	181	181	156	156	156	156	166
Buchungen gewichtet	230	200	204	224	251	255	255	255	255	214	214	214	214	230
Förderanspruch	168.000€	12.247 €	12.489€	13.577 €	15.065€	15.307 €	15.307 €	15.307 €	15.307 €	13.348 €	13.348 €	13.348€	13.348 €	168.000€
Summe Abschläge	141.752€	11.813€	11.813€	11.813€	11.813€	11.813€	11.813€	11.813€	11.813€	11.813€	11.813€	11.813€	11.813€	141.752€
Differenz	26.248 €	434€	676€	1.764€	3.253€	3.495€	3.495€	3.495€	3.495€	1.536€	1.536€	1.536€	1.536€	26.248 €



Gegenüberstellung Kindbezogene Förderung / Personalkosten

Regelkinder

GF 1,0

Basiswert 1.449,71 €

Buchungszeit

3 - 4 Stunden

Personalkosten pro Stunde: 37,97 €

Schulkinder

GF 1,2

(bezogen auf VG S 8a, Stufe 6 incl. Jahressonderzahlung, Zulage und Leistungsentgelt)

Migration

GF 1,3

Unter 3 Jahre Behinderung

GF 4.5

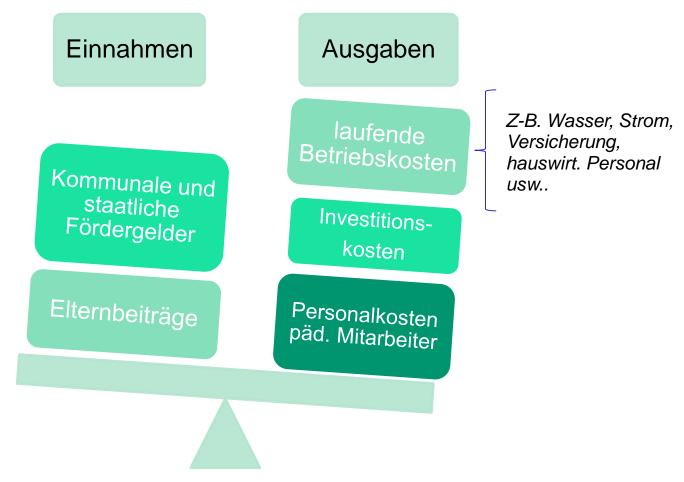
GF 2.0

	•	·		· · ·	
Kindbezogene Förderung (ohne Qualitätsbonus)	2.899€	3.479€	3.769€	5.799€	13.047 €
Brutto-Personalkosten bei 1:11,00	3.588 €	4.306€	4.665€	7.176€	16.147 €
bei 1:11,00 noch nicht refinanziert	-689 €	-826 €	-895 €	-1.377 €	-3.099 €
Brutto-Personalkosten bei 1:10,00	3.949€	4.739€	5.134€	7.898€	17.770€
bei 1:10,00 noch nicht refinanziert	-1.049 €	-1.259 €	-1.364 €	-2.099 €	-4.723 €
December 21	Develleinden	Cabullindar	Migration	Untor 2 Johns	Behinderung
Buchungszeit	Redeikinder	Schulkinger	ivii di alion	Uniter 5 Jaine	Delilliuel ullu
Buchungszeit 7 - 8 Stunden	Regelkinder GF 1,0	Schulkinder GF 1,2	Migration GF 1,3	GF 2,0	GF 4,5
		GF 1,2	GF 1,3	GF 2,0	GF 4,5
7 - 8 Stunden Kindbezogene Förderung	GF 1,0	GF 1,2 6.336 €	GF 1,3 6.865 €	GF 2,0 10.561 €	GF 4,5 23.762 €
7 - 8 Stunden Kindbezogene Förderung (ohne Qualitätsbonus) Brutto-Personalkosten bei	GF 1,0 5.280 €	GF 1,2 6.336 € 8.612 €	GF 1,3 6.865 € 9.329 €	GF 2,0 10.561 € 14.353 €	GF 4,5 23.762 € 32.293 €
7 - 8 Stunden Kindbezogene Förderung (ohne Qualitätsbonus) Brutto-Personalkosten bei 1:11,00 bei 1:11,00 noch nicht	GF 1,0 5.280 € 7.176 €	GF 1,2 6.336 € 8.612 € -2.275 €	GF 1,3 6.865 € 9.329 € -2.465 €	GF 2,0 10.561 € 14.353 € -3.792 €	GF 4,5 23.762 € 32.293 € -8.532 €
7 - 8 Stunden Kindbezogene Förderung (ohne Qualitätsbonus) Brutto-Personalkosten bei 1:11,00 bei 1:11,00 noch nicht refinanziert Brutto-Personalkosten bei	GF 1,0 5.280 € 7.176 € -1.896 €	GF 1,2 6.336 € 8.612 € -2.275 € 9.477 €	GF 1,3 6.865 € 9.329 € -2.465 € 10.267 €	GF 2,0 10.561 € 14.353 € -3.792 € 15.796 €	GF 4,5 23.762 € 32.293 € -8.532 € 35.540 €

Kindbzogene Fördergelder <u>reichen nicht</u> aus, um die <u>Kosten</u> für die erforderlichen Personalstunden zu decken !!!

wirtschaftliche Schieflage







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

